

Antrag

öffentlich

Datum

14.08.2026

Nummer

A0169/26

Absender

Fraktion Die Linke

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates

Wigbert Schwenke

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

27.08.2026

Kurtitel

Anbringung von weißen Zick-Zack-Linien in der Schillerstraße

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, weiße Zick-Zack-Linien vor dem erhöhten Bordsteinabschnitt in der Schillerstraße zwischen den Hausnummern 48a und 49 aufzubringen, um so Blockierungen der privaten Stellflächenzufahrten präventiv zu begegnen.

Begründung:

Im Rahmen von Bürger:innengesprächen in Stadtfeld Ost schilderten uns kürzlich Anwohnende der Schillerstraße 50 gelegentliche Parkraumkonflikte vor ihrer Haustür. Das ist für uns alle in Stadtfeld Ost keine Überraschung – in diesem konkreten Fall sehen wir einfachen Handlungsspielraum bei der Stadt, die Problematik zu beheben (siehe Bildmaterial in der Anlage).

Konkret geht es um den Abschnitt der Zufahrten zu zwei privaten Stellflächen zwischen den Häusern der Nummer 48a und 49. Sie können diese Situation dem beigefügten Bildmaterial entnehmen. Zwischen den beiden Zufahrten befindet sich ein kleiner Abschnitt, in dem sich der abgesenkte Bordstein erhöht.

Dies verleite – so die Ausführungen und Darstellungen der Anwohnenden – hin und wieder Parkende dazu, ihren PKW genau in diesem Abschnitt abzustellen. Die Konsequenz: Für diejenigen, die aus den Ausfahrten der privaten Stellflächen kommen, ist die Sicht auf den fließenden Verkehr stark eingeschränkt. Es sei auch schon dazu gekommen, dass die dort parkenden PKW abgeschleppt werden mussten. Ärgerlich ist das dann nicht nur für den Abgeschleppten, der die Einfahrt zugeparkt hat, sondern auch für diejenigen, die vielleicht zur Arbeit, einem Termin oder sonstigem kommen wollen und leidend auf das Ordnungsamt oder den Abschleppdienst warten müssen.

Sollte uns als Stadt nicht daran gelegen sein, in den Zeiten angespannter Personalressourcen optimaler mit den uns zur Verfügung stehenden umzugehen? Solche Abschleppeinsätze beanspruchen Zeit, die auch anderweitig genutzt werden könnte.

Rebekka Grotjohann
Fraktionsvorsitzende

Noah Biswanger
Fraktionsvorsitzender